

# Ist-Analyse

---

- Jänner 2024
- Strukturprozess Dekanat Schörfling
- Zusammenstellung:  
Paul Ringer, Markus Himmelbauer



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN

ZUKUNFTSWEG

# Danke für eure Rückmeldungen

- Qualitative Umfrage: Inhalte
- Statements aus Umfrage „Pastoralrat“
  - Keine statistische Auswertung
  - Präsentation der Grundlinien:  
journalistische Zusammenstellung
- Spannung: Kernthemen // Breite der Antworten
- Gültig-Erklärung (Validierung) durch Diskussion

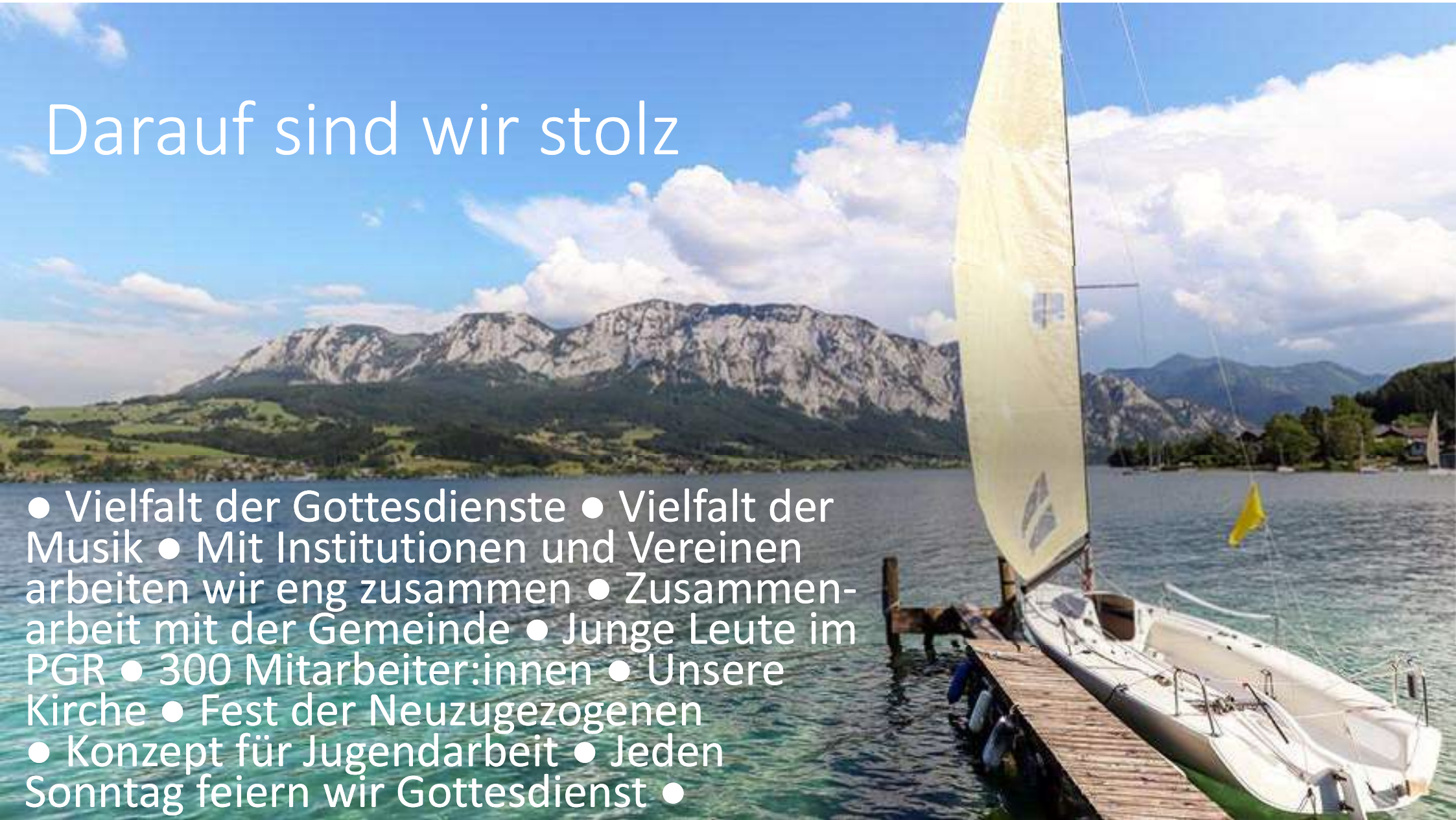
## Wozu das Ganze?

- Zusammenschau und Bandbreite der Themen
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede
- Anregungen
- Etwas Schriftliches
- Wir sind nicht allein: Unsere Ressourcen ergänzen einander
- Grundlage für unser Pastoralkonzept



# Darauf sind wir stolz

- Vielfalt der Gottesdienste
- Vielfalt der Musik
- Mit Institutionen und Vereinen arbeiten wir eng zusammen
- Zusammenarbeit mit der Gemeinde
- Junge Leute im PGR
- 300 Mitarbeiter:innen
- Unsere Kirche
- Fest der Neuzugezogenen
- Konzept für Jugendarbeit
- Jeden Sonntag feiern wir Gottesdienst



# Glaubensverkündigung

Die Heilserwartung der Menschen an uns ist, dass wir das Gute Gottes ausstrahlen, nicht vorrangig als Beter, sondern vor allem das gute Werk zählt. Gute Worte, gute Taten: Gott wohnt in mir und wirkt durch mich im Dienst am Nächsten.

Jeden Menschen in seiner jeweiligen Lebenssituation erkennen und wahrnehmen, Hilfestellung anbieten, einfach da sein. Du bist nicht allein!

HG



# Das macht uns Sorgen

---

- Überalterung ● keine Jugend
- Priestermangel ● Kirchenbesuch ● Begräbnisse ohne Kirche
- Mitarbeiter:innen gewinnen
- Austritte ● allgemeiner Bedeutungsverlust von Glauben und Kirche ● Unverbindlichkeit
- Friedhofspflege ● unsere Gebäude ● Wirkungslosigkeit unseres Einsatzes



## — Ärgernisse

- Abwälzung der Pfarr-Organisation auf EA
- Kein Verständnis für unsere Situation „in Linz“
- Amtskirche ist weltfremd

---

→ **Spannung:**

Den Ehrenamtlichen wird zu viel aufgeladen //

Es kann nicht bleiben, wie es ist



# Institution bremst

Es braucht auch eine Theologie weg vom „Opferkult“ hin zur Mahlgemeinschaft. ... und natürlich unsere Uraltanliegen, die wir ja nicht ändern dürfen? Können? Wollen?

Bedingungslose Gleichstellung von Mann und Frau.

Zugang zu den Weiheämtern.

BP



## Menschen einbeziehen

- Persönlich ansprechen
  - Vorbereitung der Sakramente
  - Vorbereitung der großen Feste
  - Kontakte pflegen, als Pfarre dabei sein
  - Chorsingen
  - Pfarr-Kindergarten
- 
- In der Öffentlichkeit bekannt sein
  - Relevant sein
  - Zugehörigkeit schaffen
  - Breit differenzierte Medienarbeit
  - Gesicht für die Pfarre: Leitung

# Wir haben keinen Kontakt

- Industrie-Arbeiter:innen
- Jugend, jungen Erwachsenen
- Menschen zwischen 30 und 50
- Neuzugezogenen, jungen Familien
- Ausgetretenen
- Fundamentalist:innen
- Männern
- Anderen Konfessionen

# Gelungene Rituale

Pfingstgottesdienst, Taufen, Hochzeiten, Maiandachten, Begräbnisfeiern – an den „Wendepunkten“ des Lebens erreichen wir die Menschen ...

Auch Feiern außerhalb der Kirche „greifen und erreichen“ andere als die „Kerntruppen“ – zum Beispiel: Segnung Mostheuriger mit „Feldmesse“; Festrede beim Leonhardritt, etc.

BP



# Gottesdienstformen



Sonntagsmesse, Wort-Gottes-Feier, Werktagmessen, Bittmessen, Rosenkranz, Anbetung, Morgengebet, Rorate, Kinderliturgie, Familiengottesdienst, Wachten, Begräbnis, Maiandacht, Prozessionen, Wallfahrtsgottesdienst, ökumenischer Gottesdienst, Floriani-Andacht, Jäger-Andacht, Berg-Gottesdienst, Bergmesse, Krankengottesdienst, Paarsegnung, Friedhofsandacht, Taufe, Erstkommunion, Firmung, Feier der Ehejubiläen, Kräutersegnung, Jahresschluss-Andacht, Adventkranz-Segnung, Schulgottesdienst, Bußfeier, Seniorengottesdienst, Kreuzweg ...

# Vielfalt leben

Die katholische Kirche sollte den Formalismus (immer gleiche Abläufe des Gottesdienstes, Erwartung des regelmäßigen Gottesdienstbesuchs) zugunsten von mehr Freiheit und Vielfalt abmildern.

Glaube/ Religion darf sich in der Gesellschaft nicht verstecken bzw. zurückdrängen lassen.

CB





## Pfarrveranstaltungen

→ Gemeinschaft als  
Form der Gegenwart  
Gottes erleben

- Pfarrkaffee ● Pfarrfest ●
- Kirtag ● Pfarrausflug ● Wallfahrt
- Glühweinstand ● Alten-  
nachmittag ● Bildungswerk
- Palmbuschen ● Adventkranz
- Krippe aufbauen ● Stern-  
singen ● Nacht der 1000 Lichter
- Blumenschmuck ● Flohmarkt
- Jungscharlager ● Lange Nacht  
der Kirchen ● Jugendball
- Pfarr-Reise ● singen ●



Wie kann dies weiter bestehen?

- Wir brauchen einen Priester am Ort
  - Wir brauchen eine:n Seelsorger:in am Ort
  - Wir brauchen jemand zur Organisation und Koordination
- Spannung:** Zielgruppenspezifische Differenzierung //  
Konzentration auf die Hochfeste



# Bewusst Christ:in sein

Hilfe brauchen wir, um ... mit vollem Bewusstsein tun, was wir tun. Nur wenn wir immer wieder über den Sinn und Grund unserer Worte und Handlungen nachdenken, können wir aus dem Stehgreif unseren Glauben und unser Tun überzeugend erklären und begründen.

CB



Zusammenarbeit  
im Dekanat

- Passend
- PGR-Auftakt motivierend
- Aktuell noch nicht allzu viel
- Luft nach oben
- Informationsweitergabe ok – aber keine Zusammenarbeit
- Durch die räumliche Entfernung nicht einfach
- Sehr gut
- Durch viele Treffen schon so einiges erfahren und nette, gleichgesinnte Leute kennengelernt
-

# Linz!

- In baulichen Fragen kein Gespür dafür, wie es uns geht
- Belehrend und kontrollierend
- Für ehrenamtliche Mitarbeiter ist es oft schwierig zu Unterstützungsangebote zu kommen
- Anlaufstellen sind auf der Homepage nicht ersichtlich
- Beratung nicht immer auf Augenhöhe
- Oft gute und wertschätzende Zusammenarbeit
- Unterstützung wo erwünscht und notwendig
- Sehr kompetent
- Infos kommen, aber kaum Hilfestellungen
- Kirchenmusikreferat ist gut
- In Ordnung
- Für Finanztätigkeiten wird einiges geboten - ebenso für die Sternsingeraktion, Kinderliturgie, Jungschar, Jugend



# Gerede

Die sogenannten Informationsveranstaltungen ergehen sich in wiederholenden Phrasen wie zu Beispiel „sich auf den Weg machen“, „optimistische Stimmung“, „der große Aufbruch“. Referenten schießen Wortkanonaden in Rasanz ab.

HL

# Unsere Gemeinde lebt

- Kinderliturgie
- Familiengottesdienste
- Altenpastoral
- Sternsingen
- bei sozialen Aktivitäten
- Anbetung
- im Kindergarten
- bei Festen
- bei Gottesdiensten im Freien
- Erntedank und Weltmissionssonntag
- Schöpfungsverantwortung





# Ziele

- Jeden Sonntag Gottesdienst feiern
- Die anfallende Arbeit mit Freude erledigen
- Glaubensvertiefung mit breitem Verständnis: in speziell religiösem Kontext (Liturgie/ Sakramente/ Wissen) aber auch in anderen Arten von Veranstaltungen das Licht des Himmels leuchten lassen
- Den PGR arbeitsfähig halten/ machen
- Gedenkstätte für Ungeborene
- Die Zeichen der Zeit erkennen
- Menschen ansprechen
- Die Jugend erreichen
- Neue Gottesdienstformen für neue Generationen
- In der Gesellschaft sichtbar sein, selbstbewusst kommunizieren



... neue Formen finden, um die Güte Gottes im Leben der Menschen greifbar zu machen ...

HG

